

zu liegen kommt, je nach Belieben mit einem Spritzbilde oder Metachromatypiebild verzieren.

Für diejenigen unserer kleinen Pappkünstler, welche Alles selbst gern arbeiten wollen, dürfte die Nachricht von Interesse sein, daß man jetzt auch Schachspielfiguren aus Horn- oder anderem Holze sägen kann. Recht hübsche Vorlagen bieten dazu die Berliner Laubsägevorlagen, unter denen der Bogen 28 derartige Figuren enthält.

### XXV. Uhrhalter.

Die natürliche Größe dieses Uhrhalters ergibt sich aus beistehender Figur 170. Man nimmt hierzu

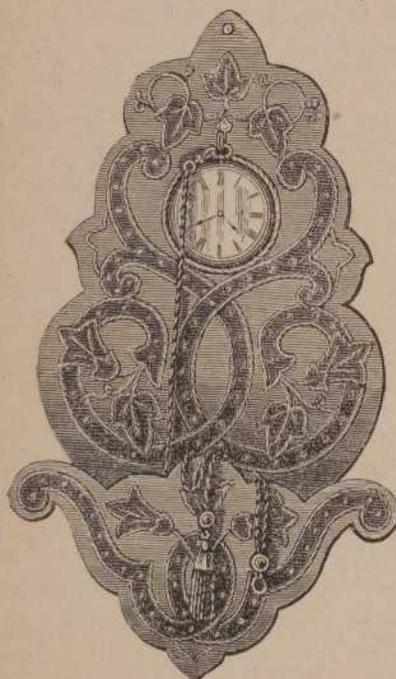


Fig. 170.

entweder ganz starke Pappe oder auch ein dünnes Hornbretchen, welches man in letzterem Falle mit der Laubsäge, nachdem man das Muster vermittels Blaupapiers und mit dem Durchzeicherstift auf das Holz übertragen, nach den gegebenen Contouren ausschneidet. Der untere, zur Aufnahme der Uhrfette bestimmte Theil wird nur aus Carton geschnitten. Die Arabesken werden aus 1 Millimeter starkem Carton folgendermaßen hergestellt. Man zeichnet sich mit Hülfe von Blaupapier und dem Durchzeicherstift die Arabeske auf der Rückseite des Cartons durch, schneidet dieselbe mit einem scharfen Messer durch und beklebt die obere Seite auf dunkelbraunes oder schwarzes Naturpapier, welches man vorher mit Klebstoff bestreicht.

Nach dem Trockenwerden schneidet man das überflüssige Papier hinweg